

Jahresrechnung 2024

Sozialwerk Pfarrer Sieber
Riedenhaldenstrasse 11, 8046 Zürich
Telefon 044 537 57 00

info@swsieber.ch

www.swsieber.ch

IBAN CH98 0900 0000 8004 0115 7



Kommentar zur Jahresrechnung	3
Bilanz	4
Betriebsrechnung	5
Geldflussrechnung	7
Veränderung des Kapitals	8
Anhang	10
Revisionsbericht	29

Kommentar zur Jahresrechnung

Dank Sondereffekten schliessen wir das Berichtsjahr mit einem positiven Jahresergebnis ab.

Umzug nach Glaubten

Das Berichtsjahr war nicht nur operativ, sondern auch finanziell stark vom Umzug nach Glaubten in Zürich-Affoltern geprägt. Bemerkenswert war, dass wir entgegen unseren Erwartungen sowohl im sozialmedizinischen Bereich wie auch im Wohnbereich über die Umzugszeit hinweg eine hohe Belegung der betroffenen Einrichtungen aufrechterhalten konnten.

Zusammen mit der Angebotsausweitung im teilbetreuten Wohnbereich konnte der Umsatz gegenüber 2023 sogar um mehr als CHF 500'000 gesteigert werden. Auf der anderen Seite schlug sich der Umzug nach Glaubten nicht nur in erhöhten Personalkosten, sondern auch in höheren Sachkosten nieder. Hierbei handelte es sich zum Teil um Einmalaufwendungen (Umzugs- und Beschaffungskosten), zum Teil um wiederkehrende Kosten, wie erhöhten Mietaufwand oder Lizenzgebühren für die Auslagerung der EDV.

Positives Jahresergebnis

Dieser Ausgabenüberschuss konnte trotz eines aussergewöhnlich guten Spendenergebnisses nicht vollständig kompensiert werden. So schloss die Jahresrechnung im Bereich des Betriebsergebnisses mit einem negativen Betrag in Höhe von TCHF 789 ab. Sondereffekte wie gute Finanzerträge sorgten aber doch für ein positives Gesamtergebnis. Darin zeigt sich, dass mit einer soliden, langfristigen Finanzpolitik auch grössere Investitionsprojekte gestemmt werden können.

An dieser Stelle danken wir allen, die uns in Form von Spenden und Legaten berücksichtigten; es sind dies Privatpersonen wie auch Firmen, Stiftungen und die katholische und reformierte Kirche Zürichs.

Einführung Swiss GAAP FER 28

Bereits in den Vorjahren haben wir Subventionen der öffentlichen Hand in der Jahresrechnung gesondert ausgewiesen. Mit der Einführung von Swiss GAAP FER 28 wurden alle Zuflüsse der öffentlichen Hand nochmals überprüft und detailliert im Anhang ausgewiesen. Hierbei zeigt sich, dass unserem Sozialwerk nur im bescheidenen Umfang allgemeine öffentliche Geldmittel zufließen.

Volker Karbach, stv. Gesamtleiter und Leiter Finanzen und Dienste

Bilanz

	Erläuterungen	31.12.2024		31.12.2023	
		in CHF	%	in CHF	%
AKTIVEN					
Flüssige Mittel	1	10'486'186		12'965'071	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	2'894'101		2'792'831	
Übrige kurzfristige Forderungen	3	836'043		358'416	
Vorräte	4	92'237		103'854	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5	982'437		1'376'681	
Umlaufvermögen		15'291'004	25.8 %	17'596'853	29.9 %
Wertschriften	6	19'940'085		21'925'045	
Darlehen	7	0		400'000	
Mobilien	8	4'629'520		3'842'515	
./. Wertberichtigung Mobilien		-2'591'937		-3'305'656	
Immobilien	9	30'967'160		29'142'524	
./. Wertberichtigung Immobilien		-8'914'625		-10'816'068	
Anlagevermögen		44'030'203	74.2 %	41'188'360	70.1 %
TOTAL AKTIVEN		59'321'207	100 %	58'785'213	100 %
PASSIVEN					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10	998'114		657'704	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	11	522'949		755'035	
Kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	12	40'000		40'000	
Passive Rechnungsabgrenzungen	13	685'668		812'938	
Kurzfristige Verbindlichkeiten		2'246'731	3.8 %	2'265'677	3.9 %
Rückstellungen	14	156'000		323'370	
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	15	360'000		400'000	
Langfristige Verbindlichkeiten		516'000	0.9 %	723'370	1.2 %
Total Fremdkapital		2'762'731	4.7 %	2'989'047	5.1 %
Fondskapital	16	1'197'906	2.0 %	982'863	1.7 %
Total Fremdkapital + Fondskapital		3'960'637	6.7 %	3'971'910	6.8 %
Grundkapital		2'000'000		2'000'000	
Gebundenes Kapital		33'532'100		33'331'604	
Freies Kapital		19'828'470		19'481'699	
Organisationskapital	16	55'360'570	93.3 %	54'813'303	93.2 %
TOTAL PASSIVEN		59'321'207	100 %	58'785'213	100 %

Betriebsrechnung

	Erläuterungen	2024		2023	
		in CHF	%	in CHF	%
ERTRAG					
Spenden, Kollekten, nicht monetäre Spenden		10'326'843	37.0 %	9'715'380	34.2 %
Erbschaften, Legate		860'912	3.1 %	2'532'891	8.9 %
Total Ertrag aus Geldsammelaktionen		11'187'755	40.1 %	12'248'271	43.1 %
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen		15'836'777	56.7 %	14'964'917	49.6 %
Übrige Erträge		613'064	2.2 %	848'774	6.1 %
Beiträge der öffentlichen Hand		477'500	1.7 %	529'019	1.9 %
Erlösminderungen aus Unterstützungen		-79'712	-0.3 %	-111'718	-0.4 %
Erlösminderungen aus Debitorenverlusten		-110'096	-0.4 %	-69'907	-0.2 %
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen		16'737'533	59.9 %	16'161'085	56.9 %
TOTAL BETRIEBSERTRAG	17	27'925'288	100.0 %	28'409'356	100 %
AUFWAND					
Personalaufwand		16'653'960	58.0 %	15'193'491	58.5 %
Sachaufwand		7'164'882	25.0 %	5'976'249	23.0 %
Abschreibungen		707'800	2.4 %	701'610	2.7 %
Projekt- oder Dienstleistungsaufwand	18	24'526'642	85.4 %	21'871'350	84.2 %
Personalaufwand		538'326	1.9 %	536'900	2.1 %
Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand		992'589	3.4 %	964'732	3.7 %
Übriger Sachaufwand		200'138	0.7 %	150'380	0.6 %
Abschreibungen		4'615	0.0 %	2'770	0 %
Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand	19	1'735'668	6.0 %	1'654'782	6.4 %
Personalaufwand		1'829'372	6.4 %	1'777'757	6.8 %
Sachaufwand		452'299	1.6 %	650'999	2.5 %
Abschreibungen		169'809	0.6 %	35'498	0.1 %
Administrativer Aufwand	20	2'451'480	8.6 %	2'464'254	9.5 %
TOTAL BETRIEBSAUFWAND		28'713'790	100.0 %	25'990'386	100 %
BETRIEBSERGEBNIS		-788'502	-2.8 %	2'418'970	8.5 %
Finanzertrag		1'871'493	6.7 %	1'366'876	4.8 %
Finanzaufwand		-213'104	-0.8 %	-344'910	-1.2 %
FINANZERGEBNIS	21	1'658'389	5.9 %	1'021'966	3.6 %
Ausserordentlicher Ertrag		1'000	0.0 %	0	0 %
Ausserordentlicher Aufwand		-11'486	0.0 %	-315	0 %
Liegenschaftenertrag		36'000	0.1 %	36'000	0.1 %
Liegenschaftenaufwand		-85'938	-0.3 %	-13'102	0 %
Planmässige Abschreibungen auf Liegenschaften		-47'153	-0.2 %	-45'920	-0.2 %
AUSSERORDENTLICHES/BETRIEBSFREMDES ERGEBNIS	22	-107'577	-0.4 %	-23'337	-0.1 %
ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES FONDSKAPITALS	23	762'310	2.7 %	3'417'599	12 %
Zuweisung an zweckgebundene Fonds		-903'873	-3.2 %	-635'622	-2.2 %
Verwendung zweckgebundene Fonds		688'830	2.5 %	464'872	1.6 %
ERGEBNIS ZWECKGEBUNDENE FONDS	24	-215'043	-0.7 %	-170'750	-0.6 %
JAHRESERGEBNIS	25	547'267	2.0 %	3'246'849	11.4 %
Zuweisungen/Verwendungen:					
Veränderung gebundenes Kapital		-200'496	-0.7 %	-261'827	-0.9 %
Veränderung freies Kapital		-346'771	-1.3 %	-2'985'022	-10.5 %
Jahresergebnis nach Zuweisungen		0	0.0 %	0	0.0 %

	Erläuter.	Sozialberatung, Seelsorge in CHF	Sunestube, Gassenarbeit in CHF	Brost-Egge, Gassentierarzt in CHF	Nemo in CHF	Ur-Dörfli in CHF	Brothuisse in CHF	Sune-Egge, Sunegarte in CHF	Sunedörfli in CHF	Total Einricht. und Betriebe in CHF	Nothilfen in CHF	Total direkter Projektaufw. in CHF	Administration, Verwaltung in CHF	Mittelbeschaff., Kommunikation in CHF	Total Strukturaufwand in CHF	Total Liegenenschaften in CHF	TOTAL in CHF
Spenden, Kollekten		253'706	91'362	63'647	24'201	10'444	5'422	362'904	22'468	834'154	333'467	1'167'621	0	7'863'743	7'863'743	250	9'031'614
Erbschaften, Legate		0	0	0	0	0	0	1'754	1'144	2'898	5'000	7'898	0	853'014	853'014	0	860'912
Nicht monetäre Spenden		0	59'198	115'368	120	22'292	2'340	23'940	2'826	226'084	1'067'570	1'293'654	1'486	89	1'575	0	1'295'229
Ertrag aus Geldsammelaktionen	17	253'706	150'560	179'015	24'321	32'736	7'762	388'598	26'438	1'063'136	1'406'037	2'469'173	1'486	8'716'846	8'718'332	250	11'187'755
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen		0	0	0	1'424'255	1'516'766	1'053'775	11'330'860	497'061	15'822'717	14'060	15'836'777	0	0	0	0	15'836'777
Übrige Erträge		6'000	48'832	23'317	2'250	4'625	50	103'841	4'112	193'027	119'466	312'493	310'860	-10'289	300'571	0	613'064
Beiträge der öffentlichen Hand		0	82'800	0	0	129'375	0	63'500	201'825	477'500	0	477'500	0	0	0	0	477'500
Erlösminderungen aus Unterstützungen		0	0	0	-23'827	-7'485	900	-36'041	-13'259	-79'712	0	-79'712	0	0	0	0	-79'712
Erlösminderungen aus Debitorenverlusten		0	0	0	-8'966	-53'144	-20'599	-25'599	-1'788	-110'096	0	-110'096	0	0	0	0	-110'096
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	17	6'000	131'632	23'317	1'393'712	1'590'137	1'034'126	11'436'561	687'951	16'303'436	133'526	16'436'962	310'860	-10'289	300'571	0	16'737'533
TOTAL BETRIEBSERTRAG	17	259'706	282'192	202'332	1'418'033	1'622'873	1'041'888	11'825'159	714'389	17'366'572	1'539'563	18'906'135	312'346	8'706'557	9'018'903	250	27'925'288
Personalaufwand		738'006	1'052'743	827'526	1'015'601	1'941'827	539'188	8'635'663	998'326	15'748'880	905'080	16'653'960	1'829'372	538'326	2'367'698	0	19'021'658
Medizinischer Bedarf		0	168	0	435	881	201	1'072'623	12'382	1'086'690	89	1'086'779	0	0	0	0	1'086'779
Lebensmittelaufwand		965	253'858	38'442	56'768	58'576	613	217'053	26'390	652'665	670'412	1'323'077	5755	89	5844	0	1'328'921
Haushaltsaufwand		2'110	12'820	11'943	20'537	18'855	1'763	163'321	4'403	235'752	18'394	254'146	600	33	633	0	254'797
Unterhalt und Reparaturen		1'434	33'037	21'310	12'145	50'230	86'305	147'867	49'924	402'252	105'068	507'320	-16'966	87	-16'879	83'634	574'075
Fremdmieten		70'674	80'743	63'388	57'499	330'632	122'515	937'860	0	1'663'311	80'247	1'743'558	111'275	16'999	128'274	0	1'871'832
Energie, Wasser, Entsorgung		165	7'885	11'371	2'930	69'812	39'165	164'829	29'514	325'671	24'718	350'389	98'494	0	98'494	0	448'883
Büromaterial, Drucksachen		1'210	1'029	2'191</													

Geldflussrechnung

	Erläuterungen	2024	2023
		in CHF	in CHF
BETRIEBSTÄTIGKEIT			
Jahresergebnis (vor Veränderung des Organisationskapitals)		547'267	3'246'849
Verlust aus Verkauf von Anlagevermögen		10'485	315
Zuweisung an zweckgebundene Fonds		903'873	635'622
Verwendung zweckgebundene Fonds		-688'830	-464'872
Abschreibungen	8, 9	929'377	785'798
Nicht realisierte Kursveränderungen	6	-1'032'274	-939'494
Veränderung der Rückstellungen		-167'370	167'370
Veränderung der übrigen kurzfristigen Forderungen	3	-77'627	-82'367
Veränderung von Darlehen (nicht liquiditätswirksam)	7	0	0
Nicht liquiditätswirksame Veränderung Liegenschaften		0	0
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	-101'270	-597'391
Veränderung der Vorräte	4	11'617	-4'030
Veränderung der aktiven Rechnungsabgrenzungen	5	394'244	394'349
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10	340'410	343'954
Veränderung der übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten	11	-232'086	172'363
Veränderung der passiven Rechnungsabgrenzungen	13	-127'270	2'989
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	26	710'546	3'661'455
INVESTITIONSTÄTIGKEIT			
Investitionen in mobile Sachanlagen	8	-1'782'310	-267'757
Investitionen in Immobilien	9	-4'385'354	-5'578'071
Desinvestitionen von mobilen Sachanlagen		1'000	7'590
Desinvestitionen von Immobilien		0	0
Investitionen in Wertschriften	6	0	-43'652
Desinvestitionen von Wertschriften	6	3'017'232	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	27	-3'149'432	-5'881'890
FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT			
Veränderung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten	12, 15	-40'000	-990'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	28	-40'000	-990'000
VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL	29	-2'478'885	-3'210'435

VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL	31.12.2024	31.12.2023	2024	2023
	in CHF	in CHF	in CHF	in CHF
Bestand flüssige Mittel	10'486'186	12'965'071		
Veränderung flüssige Mittel			-2'478'885	-3'210'435

Veränderung des Kapitals

Fondskapital

	Bemerkungen	Anfangsbestand	Zuweisung (extern)	Transfers (intern)	Verwendung (extern)	Endbestand
		in CHF	in CHF	in CHF	in CHF	in CHF
FONDSKAPITAL						
Fonds Vorzelt - Boden Pfuusbus		8'848	0	0	-1'970	6'878
Fonds WC-Boxen Pfuusbus		5'417	17'150	0	-1'206	21'361
Fonds Corona		31'052	0	0	-31'052	0
Fonds Bereich Auffangen		108'679	0	0	-49'655	59'024
Fonds Jugendprojekt		250'175	0	0	0	250'175
Fonds zweckbezogene persönliche Spenden		7'358	42'517	0	-32'813	17'062
Fonds Sunestube/Gassenarbeit		10'382	0	0	-2'490	7'892
Fonds Nemo		62'898	7'500	0	0	70'398
Fonds Sunestube		0	138'250	0	-88'894	49'356
Fonds Sune-Egge Ambulatorium		6'452	0	0	-6'452	0
Fonds Elektrokardiogrammgerät		5'725	0	0	-764	4'961
Fonds Sune-Egge Heizanlage		6'834	0	0	-4'313	2'521
Fonds Sune-Egge Fahrradergometer		2'700	0	0	0	2'700
Fonds Sune-Egge Seelsorgestelle		0	80'000	0	-80'000	0
Fonds Pfuusbus		0	50'000	0	-50'000	0
Fonds Spiesshof		0	450	0	-450	0
Fonds Sozialberatung		0	7'500	0	0	7'500
Fonds Brot-Egge Waschtürme	2	0	20'000	-1'540	-2'155	16'305
Fonds Sunedörfli	2	0	49'000	-11'889	0	37'111
Fonds Sibir Küchengeräte	2	0	0	11'889	-199	11'690
Fonds Erweiterung Pfuusbus (Corona)		137'512	0	0	-9'906	127'606
Fonds Sune-Egge Umbau Eingang		61'344	0	0	-61'344	0
Fonds Gassemobil		0	127'702	0	0	127'702
Fonds FZ Gassemobil		0	75'353	0	0	75'353
Fonds Ur-Dörfli	2	5'657	0	-4'175	-1'482	0
Fonds Ur-Dörfli feuerpolizeiliche Anpassungen		14'408	0	0	-14'408	0
Fonds Sunedörfli Fenstersanierungen		10'209	0	0	-1'400	8'809
Fonds Neubau Glaubten		57'530	5'000	0	0	62'530
Fonds Pflegebadewanne S-E		16'398	0	0	-1'820	14'578
Fonds SWS Betriebe <5'000	2	2'535	15'200	5'715	-22'100	1'350
FONDSKAPITAL mit einschränkender Zweckbindung 2023		812'114	635'622	0	-464'873	982'863
Fonds Vorzelt - Boden Pfuusbus		6'878	0	0	-1'770	5'108
Fonds WC-Boxen Pfuusbus		21'361	0	0	-2'707	18'654
Fonds Pflegebetten		0	200'000	0	-7'954	192'046
Fonds Bereich Auffangen		59'024	0	0	-44'293	14'731
Fonds Jugendprojekt		250'175	0	0	0	250'175
Fonds zweckbezogene persönliche Spenden	2	17'062	20'872	-500	-36'758	676
Fonds Sunestube/Gassenarbeit		7'892	0	0	-2'488	5'404
Fonds Nemo		70'398	18'600	0	0	88'998
Fonds Sunestube		49'356	68'600	0	-102'044	15'912
Fonds OP Lampe Wundebehandlung		0	10'000	0	-198	9'802
Fonds Elektrokardiogrammgerät		4'961	0	0	-763	4'198
Fonds Sune-Egge Heizanlage		2'521	0	0	-2'521	0
Fonds Sune-Egge Fahrradergometer		2'700	0	0	0	2'700
Fonds Sune-Egge Seelsorgestelle		0	223'368	0	-77'855	145'513
Fonds Pfuusbus	1	0	14'500	0	-14'500	0
Fonds Spiesshof		0	350	0	-350	0
Fonds Sozialberatung		7'500	0	0	-7'500	0
Fonds Brot-Egge Waschtürme		16'305	0	0	-3'693	12'612
Fonds Sunedörfli	1	37'111	1'144	0	-5'814	32'441
Fonds Sibir Küchengeräte		11'690	0	0	-2'379	9'311
Fonds Erweiterung Pfuusbus (Corona)		127'606	0	0	-9'906	117'700
Fonds Iglu		0	8'900	0	-8'900	0
Fonds Gassemobil		127'702	10'232	0	-65'235	72'699
Fonds FZ Gassemobil		75'353	35'050	0	-18'961	91'442
Fonds Medischränke, Reani-wagen		0	100'000	0	-7'991	92'009
Fonds Sommerprojekt Iglu		0	168'000	0	-168'000	0
Fonds Sunedörfli Fenstersanierungen		8'809	0	0	-1'396	7'413
Fonds Neubau Glaubten		62'530	0	0	-62'530	0
Fonds Pflegebadewanne S-E		14'578	0	0	-14'578	0
Fonds Brothuse		0	4'257	0	0	4'257
Fonds SWS Betriebe <5'000	2	1'350	20'000	500	-17'746	4'104
FONDSKAPITAL mit einschränkender Zweckbindung 2024		982'863	903'873	0	-688'830	1'197'906

1) Einlage von zwei zweckgebundenen Legaten (TCHF 1 für Sunedörfli und TCHF 5 für Pfuusbus)

2) Interne Umbuchung

Organisationskapital

	Anfangsbestand	Zuweisung (extern)	* Transfers (intern)	Verwendung (extern)	Endbestand
	in CHF	in CHF	in CHF	in CHF	in CHF
ORGANISATIONSKAPITAL					
Grundkapital (Stiftungskapital)	2'000'000	0	0	0	2'000'000
Gebundenes Kapital	33'069'777	939'494	0	-677'667	33'331'604
<i>Kursschwankungsreserve</i>	110'016	939'494	0	0	1'049'510
<i>Gebäudeerneuerung</i>	2'781'960	0	0	-555'453	2'226'507
<i>Investitionen</i>	735'962	0	0	-122'214	613'748
<i>Gassenprojekte</i>	441'839	0	0	0	441'839
<i>Glaubten</i>	14'000'000	0	0	0	14'000'000
<i>Weiterführung Geschäftsbetrieb</i>	6'000'000	0	0	0	6'000'000
<i>Sanierung Konradstrasse</i>	9'000'000	0	0	0	9'000'000
Freies Kapital	16'496'677	2'985'022	0	0	19'481'699
<i>Erarbeitetes freies Kapital</i>	3'040'044	461'131	0	0	3'501'175
<i>neue Projekte</i>	8'909'830	0	0	0	8'909'830
<i>Erbschaften</i>	4'546'803	2'523'891	0	0	7'070'694
ORGANISATIONSKAPITAL 31.12.2023	51'566'454	3'924'516	0	-677'667	54'813'303
Grundkapital (Stiftungskapital)	2'000'000	0	0	0	2'000'000
Gebundenes Kapital	33'331'604	1'032'274	0	-831'778	33'532'100
<i>Kursschwankungsreserve</i>	1'049'510	1'032'274	0	0	2'081'784
<i>Gebäudeerneuerung</i>	2'226'507	0	14'000'000	-629'550	15'596'957
<i>Investitionen</i>	613'748	0	0	-202'228	411'520
<i>Gassenprojekte</i>	441'839	0	0	0	441'839
<i>Glaubten</i>	14'000'000	0	-14'000'000	0	0
<i>Weiterführung Geschäftsbetrieb</i>	6'000'000	0	0	0	6'000'000
<i>Sanierung Konradstrasse</i>	9'000'000	0	0	0	9'000'000
Freies Kapital	19'481'699	854'768	0	-507'997	19'828'470
<i>Erarbeitetes freies Kapital</i>	3'501'175	0	0	-507'997	2'993'178
<i>neue Projekte</i>	8'909'830	0	0	0	8'909'830
<i>Erbschaften</i>	7'070'694	854'768	0	0	7'925'462
ORGANISATIONSKAPITAL 31.12.2024	54'813'303	1'887'042	0	-1'339'775	55'360'570

*) Bemerkung interne Transfers:

Durch den Umzug nach Glaubten und den damit einhergehenden Beginn der Abschreibungen, wird das gebundene Kapital Glaubten neu dem gebundenen Kapital Gebäudeerneuerung zugeordnet.

Anhang

ALLGEMEINE ANGABEN

Stiftungszweck

Unter dem Namen Sozialwerk Pfarrer Sieber besteht eine mit öffentlicher Urkunde vom 24. Mai 1988 von Pfarrer Ernst Sieber sel. im Sinne von Art. 80 ff. ZGB errichtete Stiftung. Zweck der Stiftung ist:

- Die biblische Botschaft im Blick auf gesellschaftliche Not und die Bedrängnis Einzelner zu aktualisieren.
- Menschen in Not, wie Mittellosen, psychisch und physisch Leidenden, sozial Geschädigten, Heimatlosen und Flüchtlingen, Suchtkranken, seelsorgerliche, soziale, medizinische und materielle Hilfe angedeihen zu lassen.
- Schaffung von Freiräumen und Einrichtungen, Durchführung wie auch Unterstützung von Projekten, die es den Betroffenen ermöglichen, menschenwürdig zu leben und sich selbst als vollwertige Partner und Glieder unserer Gesellschaft zu erfahren.
- Durchführung zentraler Sammelaktionen für die Stiftung selbst sowie für die zivil- und steuerrechtlich anerkannten gemeinnützigen Stiftungen und Vereine, die gemäss Beschluss des Stiftungsrates aufgrund ihrer geschichtlichen Entwicklung und ideellen Ausrichtung zu den Werken von Pfarrer Ernst Sieber sel. gezählt werden.

Rechtsgrundlagen

Stiftungsstatuten vom 29. Januar 2019

Organisationsreglement vom 9. Juni 2023

Finanz- und Visumskompetenzen vom 22. Januar 2021

Anlagereglement vom 29. Oktober 2021

Fondsreglement vom 29. Oktober 2021

Entschädigungs- und Spesenreglement Stiftungsrat vom 1. März 2024

Daneben gibt es in der Stiftung weitere betriebliche Reglemente wie beispielsweise das Weiterbildungs- oder Spesenreglement für Mitarbeitende.

Sitz

Zürich

Revisionsstelle

BDO AG, Schiffbaustrasse 2, 8005 Zürich

GRUNDLAGEN DER RECHNUNGSLEGUNG

Allgemeines

Die Rechnungslegung des Sozialwerks Pfarrer Sieber (SWS) erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht sowie den Bestimmungen der Statuten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der aktuellen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (True and Fair View). Neben der für gemeinnützige Nonprofit-Organisationen massgebenden Rechnungslegung Swiss GAAP FER 21 wird neu zusätzlich die Rechnungslegung für Zuwendungen der öffentlichen Hand (Swiss GAAP FER 28) angewendet. Die Beurteilung einer Zahlung der öffentlichen Hand als Zuwendung gemäss Swiss GAAP FER 28 erfolgt daran, ob es sich um eine allgemeine Subvention ohne Leistungsauftrag handelt oder ob diese Zahlung subsidiär für einen Leistungsempfänger oder Leistungsempfängerin erfolgte. Für eine detaillierte Übersicht verweisen wir auf das Kapitel «Betriebsertrag». Daneben wurden die Erträge der Wohneinrichtungen Brothuse/Schärme teilbetreut aufgrund ihres Betreuungsanteils neu der Ertragsgruppe «Erlöse aus Lieferung und Leistungen» (vorher «Übrige Erträge») umklassifiziert. Aufgrund der Darstellung der Werte in TCHF können Rundungsdifferenzen entstehen.

Grundlegende Dokumente

Bei den grundlegenden Dokumenten handelt es sich insbesondere um das Organisationsreglement und das Funktionendiagramm. Diese Dokumente werden bei Bedarf durch den Stiftungsrat überprüft und aktualisiert.

Internes Kontrollsystem (IKS)

Das SWS verfügt über ein gut ausgebautes internes Kontrollsystem, welches regelmässig durch den Stiftungsrat und die Geschäftsleitung überprüft wird. Funktionentrennung, strikte Zugriffs- und Unterschriftsberechtigungen sowie ein sorgfältig ausgebautes Kontrollsystem sorgen für reibungslose und ordnungsmässige Buchhaltungsprozesse.

Nahestehende Organisationen/Personen/Institutionen

Es bestehen keine nahestehenden Organisationen im Sinne von Swiss GAAP FER 15 und 21. Das SWS hat zu einer Reihe von Organisationen historisch gewachsene Verbindungen, meist aufgrund einer gemeinsamen ideellen Basis in den Werken des Stiftungsgründers Pfarrer Ernst Sieber sel. Es bestehen aber keine rechtlich relevanten Verbindungen oder gemeinsame Organe mit bestimmender Eigenschaft. Für eine vollzählige Auflistung von Institutionen mit einer gemeinsamen ideellen Basis, gegründet durch Pfarrer Ernst Sieber sel., verweisen wir auf das Kapitel «Weitere Angaben», Untertitel «Nahestehende juristische und natürliche Personen».

BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE UND ERLÄUTERUNGEN

Allgemeine Bemerkungen

Grundsätzlich gilt für die Jahresrechnung das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Aktiv- und Passivbestände in Fremdwährungen werden zu Devisenschlusskursen am Bilanzstichtag umgerechnet.

BILANZ – UMLAUFVERMÖGEN

1. Flüssige/geldnahe Mittel

Diese Position umfasst Kassenbestände, Post- und Bankguthaben sowie Fest-/Termingeld mit Laufzeit unter zwölf Monaten. Zu berücksichtigen ist, dass das SWS zum Bilanzstichtag über wesentlich höhere liquide Mittel verfügt als unterjährig, da ein wesentlicher Teil der Spendenerträge im Dezember zufließen. Zur Finanzierung des Umbaus der Liegenschaft an der Konradstrasse 62 in Zürich (Pfarrer-Sieber-Huus) im Jahr 2025 werden grössere Bestände an flüssigen Mitteln benötigt. Alle Positionen sind zum Nominalwert bilanziert.

FLÜSSIGE MITTEL	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
Kassabestände	34'615	30'338
Postfinance	1'318'121	1'839'985
Zürcher Kantonalbank	2'828'298	2'343'625
UBS	73'362	119'156
Credit Suisse	41'709	252'870
Zuger Kantonalbank	1'258'468	15'221
Raiffeisen	31'613	63'876
TOTAL	5'586'186	4'665'071

GELDNAHE MITTEL (< 3 Monate)	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
Zürcher Kantonalbank (Festgeld bis 23.1.2025)	1'000'000	1'000'000
Zuger Kantonalbank (Festgeld bis 13.3.2024)	0	1'000'000
Zürcher Kantonalbank (Festgeld bis 24.1.2025)	1'250'000	0
Raiffeisen (Festgeld bis 24.1.2025)	1'300'000	0
Raiffeisen (Festgeld bis 23.2.2025)	750'000	0
UBS (Festgeld bis 17.3.2025)	600'000	0
TOTAL	4'900'000	2'000'000

GELDNAHE MITTEL (> 3 Monate < 12 Monate)	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
Raiffeisen (Festgeld bis 26.4.2024)	0	1'000'000
Raiffeisen (Festgeld bis 21.5.2024)	0	1'000'000
Zürcher Kantonalbank (Festgeld bis 14.6.2024)	0	2'000'000
Zuger Kantonalbank (Festgeld bis 17.6.2024)	0	700'000
Credit Suisse (Festgeld bis 15.4.2024)	0	1'000'000
UBS (Festgeld bis 15.4.2024)	0	600'000
TOTAL	0	6'300'000

FLÜSSIGE/GELDNAHE MITTEL	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
Flüssige Mittel	5'586'186	4'665'071
Geldnahe Mittel (< 3 Monate)	4'900'000	2'000'000
Geldnahe Mittel (> 3 Monate < 12 Monate)	0	6'300'000
TOTAL	10'486'186	12'965'071

2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Diese Position umfasst diverse Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert. Die Forderungen gegenüber Dritten betreffen Forderungen gegenüber Klienten, Drittfirmen und Privatpersonen. Die Erhöhung der Forderungen gegenüber Gemeinwesen ist aufgrund des ausgebauten Wohnangebots in der Einrichtung Schärme.

Für Forderungen, bei denen ein Verlust eintreten könnte, wird ein Delkredere gebildet. Das Verlustrisiko in Höhe von TCHF 32 betrifft mehrheitlich offene Rechnungen von verstorbenen Leistungsbezügern.

FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
Forderungen gegenüber Dritten	89'364	271'728
Forderungen gegenüber Krankenkassen	1'141'702	1'288'604
Forderungen gegenüber Gemeinwesen	1'694'800	1'267'928
Delkredere	-31'765	-35'429
TOTAL	2'894'101	2'792'831

3. Übrige kurzfristige Forderungen

Alle Positionen sind zum Nominalwert bewertet. Die Veränderung beim Mietzinsdepot ergibt sich aus der Auflösung des Mietverhältnisses für die Liegenschaft an der Hohlstrasse 192 in Zürich und der Pflegestation Sunegarte in Egg. Der Betrag zum Bilanzstichtag setzt sich hauptsächlich aus einem noch nicht vollständig zurückgezahlten Mietzinsdepot der Hohlstrasse 192 (TCHF 23), der Sunestube (TCHF 14) und der Sozialberatung (TCHF 27) zusammen.

Aufgrund von Dividenden- und Zinserträgen der Wertschriftenanlagen der Rechnungsjahre 2022, 2023 und 2024 ergeben sich rückforderbare Verrechnungssteuern in Höhe von TCHF 168. Vorschüsse an Mitarbeitende sind über Lohnzahlungen gesichert.

Die sonstigen kurzfristigen Forderungen betreffen hauptsächlich Valutadifferenzen über den Jahreswechsel gegenüber Online-Twint-Zahlungen und Kreditkarten (TCHF 78), wie auch Forderung gegenüber dem Amt für Jugend und Berufsberatung (AJB) für die Notschlafstelle für Jugendliche und junge Erwachsene Nemo (TCHF 66).

Die Rückzahlung des Darlehens aus dem Jahr 2020 erfolgt im Juni 2025 und ist deshalb unter den übrigen kurzfristigen Forderungen aufgeführt.

ÜBRIGE KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
Mietzinsdepots und Kautionen	96'014	146'626
Guthaben Verrechnungssteuer	168'395	81'830
Guthaben bei Sozialversicherungen	12'448	9'599
Vorschüsse an Mitarbeitende	12'750	6'768
Sonstige kurzfristige Forderungen	146'436	113'593
Darlehen	400'000	0
TOTAL	836'043	358'416

4. Vorräte

Die wertmässig relevanten Vorräte sind dem Fachspital Sune-Egge und der Langzeitpflegestation zuzurechnen. Bilanziert zu Einstandspreisen werden nur Medikamente/Material, die aufgrund von Verpackungszustand und Verfallsdatum einen effektiven Veräusserungswert besitzen.

VORRÄTE	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
Medizinisches Verbrauchsmaterial	60'417	87'259
Material Pflegedienst	31'820	16'595
TOTAL	92'237	103'854

5. Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die aktive Rechnungsabgrenzung gegenüber Dritten beinhaltet zur Hauptsache die Vorauszahlung von Beiträgen der Sozialversicherung (TCHF 603), sowie das Folgejahr betreffende Rechnungen für Wartung, Lizenzverträge und Abos (TCHF 237), Mietzahlungen (TCHF 48) und Marchzinsen (TCHF 9).

Erbschaften, welche verlässlich zugesprochen, aber im Berichtsjahr noch nicht final abgerechnet wurden, werden als aktive Rechnungsabgrenzungen bilanziert.

AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
Gegenüber Dritten	911'131	1'009'975
Erbschaften und Legate	71'306	366'706
TOTAL	982'437	1'376'681

ANLAGEVERMÖGEN

6. Wertschriften

Das Wertschriftendepot setzt sich grösstenteils aus Erbschaften der vergangenen Jahre zusammen. Die Anlagen erfolgen gemäss Anlagereglement verteilt auf verschiedene Vermögensverwaltungsmandate. Die Wertschriftendepots bestehen je nach Vermögensverwaltungsmandat aus Einzeltiteln (Obligationen, Aktien) oder Fonds (Obligationen-, Aktien- und Immobilienfonds sowie Mischfonds). Die Vermögensverwaltung ist an die entsprechenden Banken ausgegliedert. Alle Wertschriften werden zum Verkehrswert gemäss Depotauszügen der Banken per Bilanzstichtag bewertet. Ein Teil der Vermögensverwaltungsmandate (TCHF 3'500) wurde im Berichtszeitraum deinvestiert, um den Mieterausbau Glaubt zu finanzieren. Die nicht realisierten Kursgewinne im Berichtsjahr betrugen aufgrund des sehr guten Börsenjahres TCHF 1'032 und werden der Schwankungsreserve zugeordnet.

WERTSCHRIFTEN	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
Zürcher Kantonalbank	4'138'234	5'901'936
Credit Suisse	5'272'038	4'947'757
Rahn + Bodmer	6'092'166	5'797'253
UBS	1'111'726	993'241
Zuger Kantonalbank	3'325'921	4'284'857
TOTAL	19'940'085	21'925'045

Die Zusammensetzung des Portfolios entspricht den Bandbreiten gemäss Anlagereglement:

ANLAGEKATEGORIE	in CHF	in %	SAA	Min.	Max.
Liquidität	678'922	3.4 %	5.0 %	0.0 %	15.0 %
Obligationen	8'613'632	43.2 %	40.0 %	20.0 %	50.0 %
Aktien	9'265'371	46.4 %	45.0 %	20.0 %	60.0 %
Immobilien	828'525	4.2 %	5.0 %	0.0 %	15.0 %
Alternative Anlagen	553'635	2.8 %	5.0 %	0.0 %	10.0 %
TOTAL	19'940'085	100 %	100 %		

SAA = Strategische Anlageallokation

Bei der Liquidität handelt es sich um Cash-Positionen im Rahmen der Vermögensverwaltungsstrategie, welche jederzeit in Wertschriften angelegt werden können und deshalb nicht wie die freien liquiden Mittel zu behandeln sind. Aufgrund des Vermögensverwaltungsauftrages besteht kein direkter Zugriff auf die liquiden Mittel durch das SWS.

7. Darlehen

Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert. Im Geschäftsjahr 2020 wurde ein gesichertes Darlehen in Höhe von TCHF 400 an den Verein Christuszentrum zum Erwerb einer Liegenschaft vergeben. Das Darlehen hat eine Laufzeit von fünf Jahren und wird in der nächsten Berichtsperiode rückfliessen (30.6.2025). Aus diesem Grund wurde das Darlehen in die übrigen kurzfristigen Forderungen umgegliedert.

DARLEHEN	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
Darlehen	0	400'000
TOTAL	0	400'000

8. Mobilien

Grundlage für die Bewertung und Abschreibung der Mobilien ist das Abschreibungsreglement. Die Sachanlagen werden zu Anschaffungswerten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer der Objekte. Die geschätzte Lebens- bzw. Abschreibungsdauer beträgt:

Sachanlagen

- EDV-Hardware 4 Jahre
- EDV-Software mit kurzer Nutzung (MS Office) 4 Jahre
- EDV-Software mit langer Nutzung (KIS, NAV) 8 Jahre
- EDV-Software Upgrades 3 Jahre
- Fahrzeuge 5 Jahre
- Werkzeuge/Maschinen (Werkstätten) 5 Jahre
- Büromaschinen/Kommunikationssysteme 5 Jahre
- Praxis-/Spitaleinrichtungen/Geräte 8 Jahre
- Mobiliar/Einrichtungen 10 Jahre

Das mobile Sachanlagevermögen setzt sich wie folgt zusammen:

MOBILIEN	Mobiliar, Einrichtungen in TCHF	Büromaschinen, Komm.-Geräte in TCHF	EDV in TCHF	Werkzeuge, Werkstätten in TCHF	Praxis-, Spital- einrichtungen in TCHF	Fahrzeuge in TCHF	Pfibus Einrichtungen in TCHF	TOTAL in TCHF
Anschaffungswerte Stand 01.01.2023	552	183	1'762	313	179	390	220	3'598
Zugänge	11	0	127	38	0	75	16	267
Abgänge	0	0	0	0	0	-23	0	-23
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0	0	0
Buchwert Stand 31.12.2023	563	183	1'889	351	179	442	236	3'842
Kum. Abschreibungen Stand 01.01.2023	427	177	1'658	306	130	375	114	3'186
Abschreibungen	16	3	70	7	15	7	16	134
Abgänge	0	0	0	0	0	-15	0	-15
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0	0	0
Kum. Abschreibungen Stand 31.12.2023	443	180	1'728	313	145	367	130	3'305
NETTOBUCHWERT 31.12.2023	120	3	161	38	34	75	106	537
Anschaffungswerte Stand 01.01.2024	563	183	1'889	351	179	442	236	3'842
Zugänge	650	0	892	80	125	35	0	1'782
Abgänge	-294	-181	-339	-85	-38	-58	0	-995
Reklassifikationen	-16	0	0	16	0	0	0	0
Buchwert Stand 31.12.24	903	2	2'442	362	266	419	236	4'629
Kum. Abschreibungen Stand 01.01.2024	443	180	1'728	313	145	367	130	3'305
Abschreibungen	39	1	153	19	16	20	18	266
Abgänge	-290	-181	-339	-85	-27	-57	0	-979
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0	0	0
Kum. Abschreibungen Stand 31.12.2024	192	0	1'542	247	134	330	148	2'592
NETTOBUCHWERT 31.12.2024	711	2	900	115	132	89	88	2'037

9. Immobilien

Grundlage für die Bewertung und Abschreibung der Immobilien ist das Abschreibungsreglement.

Die Bewertung der betriebseigenen Immobilien erfolgt grundsätzlich zu Anschaffungswerten. Der Wert des Grundstückes gilt als beständig und wird nicht abgeschrieben.

Bei den Betriebsinstallationen handelt es sich um grundlegende, festverbaute Installationen. Diese vorwiegend technischen Installationen haben eine kürzere Nutzungsdauer als die Gebäudesubstanz. Bei Installationen und bei Mieterausbauten rechnen wir deshalb mit einer wirtschaftlichen Nutzungsdauer von 20 Jahren, sofern die Nutzungsdauer nicht durch bauliche und vertragliche Vorgaben begrenzt ist.

Die Betriebsinstallationen der Konradstrasse, des Ur-Dörfli, des Sunegarte und der Hohlstrasse wurden bis zum 30.6.2024 genutzt. Da diese Betriebe im Sommer 2024 in den Neubau Glaubten umgezogen sind, werden diese künftig nicht mehr genutzt und als Abgänge verbucht. Bei der Sunestube und der Sozialberatung ist die Nutzung bis 31.12.2025 vorgesehen; diese werden anfangs 2026 in das geplante Gassenzentrum Pfarrer-Sieber-Huus umziehen. Die Liegenschaft Konradstrasse ist im Umbau. Der Restwert des bestehenden Gebäudes wird auch während des Umbaus linear über 54 Jahre abgeschrieben. Die Nutzungsdauern der Gebäude des Sunedörfli in Hirzel beträgt 42 Jahre. Im Jahr 2012 wurden die Bauten des Projektes Brothuse aktiviert. Die Abschreibungsdauer wurde auf Mitte 2028 entsprechend dem Land-Mietvertrag mit der Stadt Zürich festgesetzt. Die betriebsfremde Liegenschaft Ramsen, vermietet an den Verein Spiesshof, wird auf einer Nutzungsdauer von 37 Jahren abgeschrieben. Die Liegenschaft wird durch den Verein Dorfgemeinschaft Spiesshof Ramsen für Wohnzwecke von Randständigen genutzt. Im Berichtsjahr wurden Realisierungskosten zum Bauprojekt Glaubten und zum Bauprojekt Gassenzentrum getätigt. Das Bauprojekt Glaubten ist abgeschlossen und das Gebäude bezogen. Die Endabrechnung liegt jedoch noch nicht vor. Die mieterseitig getätigten Investitionen werden seit dem Bezug über 20 Jahre abgeschrieben. Eine Beteiligung von Seiten SWS am Grundausbau in Höhe von ca. CHF 3 Mio. wird noch geprüft, um die zukünftige Mietzinsbelastung zu reduzieren.

IMMOBILIEN	Konradstr. (Sune- Egge)	Sunedörfli	Ur-Dörfli	Brothuse	Mieterausbau diverse Liegenschaften	Projekt Gassenzentrum	Projekt Glaubten	Mieterausbau Glaubten	Oberglatt	Ramsen	TOTAL
	in TCHF	in TCHF	in TCHF	in TCHF	in TCHF	in TCHF	in TCHF	in TCHF	in TCHF	in TCHF	in TCHF
Anschaffungswerte Stand 01.01.2023	7'125	4'398	323	2'709	430	522	5'681	0	30	2'346	23'564
Zugänge	0	64	0	0	18	482	4'969	0	0	43	5'576
Abgänge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Buchwert Stand 31.12.2023	7'125	4'462	323	2'709	448	1'004	10'650	0	30	2'389	29'140
Kum. Abschreibungen Stand 01.01.2023	2'698	2'924	301	2'509	333	0	0	0	0	1'400	10'165
Abschreibungen	431	89	22	36	27	0	0	0	0	46	651
Wertbeeinträchtigungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kum. Abschreibungen Stand 31.12.2023	3'129	3'013	323	2'545	360	0	0	0	0	1'446	10'816
NETTOBUCHWERT 31.12.2023	3'996	1'449	0	164	88	1'004	10'650	0	30	943	18'324
Anschaffungswerte Stand 01.01.2024	7'125	4'462	323	2'709	448	1'004	10'650	0	30	2'389	29'140
Zugänge	18	25	0	0	6	1'380	2'635	112	0	209	4'385
Abgänge	-1'946	0	-323	0	-289	0	0	0	0	0	-2'558
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0	-13'285	13'285	0	0	0
Buchwert Stand 31.12.2024	5'197	4'487	0	2'709	165	2'384	0	13'397	30	2'598	30'967
Kum. Abschreibungen Stand 01.01.2024	3'129	3'013	323	2'545	360	0	0	0	0	1'446	10'816
Abschreibungen	137	93	0	32	21	0	0	333	0	47	663
Wertbeeinträchtigungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Abgänge	-1'949	0	-323	0	-293	0	0	0	0	0	-2'565
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kum. Abschreibungen Stand 31.12.2024	1'317	3'106	0	2'577	88	0	0	333	0	1'493	8'914
NETTOBUCHWERT 31.12.2024	3'880	1'381	0	132	77	2'384	0	13'064	30	1'105	22'053

KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL**10. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bestehen in der Regel aus betriebsüblichen Lieferantenguthaben mit einer Zahlungsfrist von meist 30 Tagen.

VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN/LEISTUNGEN	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	998'114	657'704
TOTAL	998'114	657'704

11. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Dritten bestehen zur Hauptsache aus Verbindlichkeiten gegenüber den Sozialversicherungen (TCHF 503).

ÜBRIGE KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	522'949	755'035
TOTAL	522'949	755'035

12. Kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten

Die kurzfristigen Hypothekarschulden beinhalten sowohl den innerhalb von zwölf Monaten zu amortisierenden Teil an Hypotheken als auch die Zinszahlungen für Hypotheken. Im Berichtszeitraum ist nur die Liegenschaft Ramsen mit einer Hypothek belehnt.

KURZFRISTIGE VERZINSLICHE FINANZVERBINDLICHK.	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
Kurzfristige Hypothekarschulden	40'000	40'000
TOTAL	40'000	40'000

13. Passive Rechnungsabgrenzungen

Die wesentlichsten Positionen der passiven Rechnungsabgrenzungen sind die Abgrenzungen gegenüber dem Personal für Ferien/Überzeit in Höhe von TCHF 545 (Vorjahr TCHF 453), die noch nicht verrechneten Kosten für Leihpersonal von TCHF 54 (Vorjahr TCHF 153) und die Anerkennungsprämien 2024 von TCHF 20.

PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
gegenüber Dritten	685'668	812'938
TOTAL	685'668	812'938

LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL**14. Rückstellungen**

Die Notwohnsiedlung Brothuse wurde im Baurecht mit einer Rückbauverpflichtung erstellt. Eine entsprechende Rückstellung wurde im Jahr 2020 gebucht. Für den Rückbau der Büroräumlichkeiten der Sozialberatung wurde im Jahr 2021 eine Rückstellung in Höhe von TCHF 30 gebildet. Mit dem Auszug aus den Büroräumlichkeiten der Geschäftsstelle Hohlstrasse wurde die Rückstellung in Höhe von TCHF 30 aufgelöst. In 2024 besteht im Gegensatz zu 2023 eine Forderung gegenüber dem AJB.

RÜCKSTELLUNGEN	31.12.2024	31.12.2023
	in CHF	in CHF
Rückstellungen Rückbaukosten Brothuse	126'000	126'000
Rückstellungen Rückbaukosten Sozialberatung	30'000	30'000
Rückstellungen Rückbaukosten Hohlstrasse	0	30'000
Rückstellungen AJB Nemo	0	137'370
TOTAL	156'000	323'370

15. Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Die aktuelle Position betrifft Hypothekarschulden. Die Amortisation ist in den kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten bilanziert.

LANGFRISTIGE FINANZVERBINDLICHKEITEN	Laufzeit	Sicherheit	31.12.2024	31.12.2023
			in CHF	in CHF
Verzinslich:				
Liegenschaft Ramsen	Saron	Schuldbrief	360'000	400'000
TOTAL			360'000	400'000

KAPITAL**16. Fondskapital und Organisationskapital**

Das Fondskapital besteht aus separat geführten zweckgebundenen Fonds. Zudem besteht weiteres gebundenes und freies Kapital zur Verfügung des Stiftungsrates, welches als Teil des Organisationskapitals ausgewiesen wird.

Zweckgebundene Fonds

Die Zweckbindung von Spenden ergibt sich dadurch, dass die spendende Person die Finanzierung von Sachmitteln oder Projekten im Spendenzweck angibt. Bei Fonds für Investitionen in Sachanlagen werden die Abschreibungen jährlich über die Fonds verbucht.

Spenden, welche für die Betriebe erfolgen, werden als betriebsbestimmte, freie Spenden unter der jeweiligen Betriebskostenstelle zur Deckung der allgemeinen Aufwände genutzt.

Organisationskapital

Das Grundkapital von CHF 2 Mio. wurde bei der Gründung des SWS am 24. Mai 1988 aus den bei Pfarrer Ernst Sieber eingegangenen Spenden eingebracht.

Gebundenes Organisationskapital

Das gebundene Organisationskapital besteht aus den folgenden Positionen:

- «Kursschwankungsreserven»
Kursbedingte, nicht realisierte Gewinne auf Wertschriften werden als Kursschwankungsreserven im Organisationskapital geführt. Im Gegenzug können Kursverluste dem Schwankungsfonds entnommen werden. Im Berichtsjahr wurde aufgrund des guten Börsenjahres ein wesentlicher Buchgewinn in Höhe von TCHF 1'032 (Vorjahr Kursgewinn TCHF 939) realisiert, welcher den Schwankungsreserven zugewiesen wurde.
- «Gebäudeerneuerung»
Für Sanierungsarbeiten, Renovationen, Mieterausbauten und Rückbauten an den einzelnen Liegenschaften wurde dieser Fonds geöffnet. Die Verwendung erfolgt über Abschreibungen der entsprechenden Immobilien.
- «Investitionen»: Dieser Fonds betrifft Abschreibungen von Mobilien.
- «Gassenprojekte»
Dieser Fonds wurde 2018 aus Spenden anlässlich des 90. Geburtstags von Pfarrer Ernst Sieber geöffnet. Der Fonds ist ausschliesslich für gassennahe Projekte bestimmt.
- «Glaubten»
Das SWS finanziert den Mieterausbau des Neubaus Glaubten in Zürich-Affoltern. Mit der Fertigstellung und dem Bezug von Glaubten wird dieser Fonds aufgelöst und dem Fonds Gebäudeerneuerung zugeschrieben.
- «Weiterführung Geschäftsbetrieb»
Um die Weiterführung des Geschäftsbetriebs auch während eines schlechten Geschäftsjahres sicherzustellen, hat der Stiftungsrat eine strategische Mindestreserve in Höhe von CHF 6 Mio. definiert.
- «Sanierung Konradstrasse»
Das entsprechende Fondskapital ist vorgesehen für die Finanzierung der Sanierung und der Aufstockung der eigenen Liegenschaft an der Konradstrasse 62 in Zürich.

Freies Kapital

Es werden folgende freie Kapitale im Organisationskapital geführt:

- «Neue Projekte»
Dieses freie Kapital dient der Anschubfinanzierung von neuen Projekten.
- «Erbschaften»
Dieses freie Kapital wird aus den erhaltenen freien Erbschaften und Legaten gespeisen, über dessen Betrag der Stiftungsrat frei verfügen kann.

BETRIEBSRECHNUNG

Allgemeine Bemerkungen

Die folgenden Ausführungen beziehen sich ebenso auf die Betriebsrechnung wie die Aufschlüsselung der einzelnen Positionen auf die verschiedenen Sparten und Einrichtungen des SWS.

Das Fachspital Sune-Egge hat aufgrund seines Status als Akutspital auf der Spitalliste des Kantons Zürich besondere Auflagen in Bezug auf die Information an Behörden und Ämter zu erfüllen. Aus Gründen der administrativen Vereinfachung wurden deshalb einschlägige Buchführungsvorschriften, die nicht im Widerspruch zu rechtlichen, statutarischen oder rechnungslegungstechnischen Bestimmungen stehen, für die gesamte Stiftung übernommen. So sind zum Beispiel die Kosten von Mitarbeitenden, die ihre Leistung zwar intern erbringen, deren Lohn aber extern abgerechnet und dem SWS belastet wird, sowie die Entschädigung des Stiftungsrates dem Personalaufwand zugeordnet.

17. Betriebsertrag

Das SWS ist ausschliesslich in der Schweiz tätig, mit Schwerpunkt im Grossraum Zürich. Eine Aufgliederung der Betriebsrechnungspositionen nach geografischen Faktoren wird deshalb nicht vorgenommen. Die Aufgliederung in Sparten folgt den Tätigkeitsgebieten und den damit verbundenen Einrichtungen der Stiftung.

Der Spendeneingang im Berichtsjahr beträgt sehr erfreuliche TCHF 10'327 und übersteigt sogar etwas das Vorjahresergebnis (TCHF 9'715).

SPENDENERTRÄGE	2024	2023
	in CHF	in CHF
Freie monetäre Zuwendungen (Spenden&Kollekten)	8'132'740	7'835'685
Zweckbestimmte Zuwendungen	897'730	626'628
Nichtmonetäre Zuwendungen	1'296'373	1'253'067
TOTAL	10'326'843	9'715'380

Im Berichtsjahr betrugen die nicht monetären Spenden von Lebensmitteln und Getränken TCHF 643 (Vorjahr TCHF 491), TCHF 386 (Vorjahr TCHF 430) die unentgeltlich geleistete Arbeitszeit von Fachkräften und freiwilligen Helfern sowie TCHF 264 (Vorjahr TCHF 332) die Spenden von Mobiliar und sonstigen Sachspenden wie Kleider, Küchen- und Haushaltartikel oder Büromaterial. Die Bewertung erfolgt aufgrund üblicher Marktpreise bzw. Verkehrswerte.

Erbschaften und Legate werden mit TCHF 861 (Vorjahr TCHF 2'533) ausgewiesen. TCHF 6 betreffen zwei zweckgebundene Legate für das Sunedörfli und den Pfuusbus. Bei allen anderen Erbschaften und Legaten handelt sich um Mittel ohne Zweckbindung.

Unter Beiträge der öffentlichen Hand wurden folgende Beiträge und Zuschüsse subsummiert:

Der Staatsbeitrag des Kantonalen Sozialamts Zürich für die Einrichtungen Ur-Dörfli/Schärme, Sunedörfli und Sunestube betrug im Berichtsjahr TCHF 414 (Vorjahr TCHF 400). Die Ausbildungspauschale für unsere Assistenzärzte und Assistenzärztinnen, gezahlt von der Gesundheitsdirektion Zürich, betrug TCHF 63 (Vorjahr TCHF 51). Von der Stadt Zürich haben wir aufgrund der Zwischennutzung das Baugrundstück Brothuisse zu einem vergünstigten Landmietzins erhalten. Da aufgrund fehlender Vergleichbarkeit kein Marktmietzins eruierbar ist, kann die Vergünstigung nicht monetarisiert werden.

Darüber hinaus erhalten wir von einzelnen politischen Gemeinden Spenden, die aufgrund ihrer Betragshöhe TCHF 9 (Vorjahr TCHF 10) unter Spendererträge aufgeführt werden. Subsidiäre Zahlungen, wie Tagespauschalen, die aufgrund der wirtschaftlichen Lage nicht von den Nutzniessern, sondern von der öffentlichen Hand übernommen werden, werden nicht als Beiträge der öffentlichen Hand gemäss FER 28 eingestuft. Diese Erträge werden unter Lieferungen und Leistungen summiert. Der Geldfluss aus Beiträgen der öffentlichen Hand beträgt im Jahr 2024 TCHF 451 und im Vorjahr TCHF 478.

Die Erlöse aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TCHF 16'738 liegen leicht über dem Vorjahr (TCHF 16'161), was insbesondere unter Berücksichtigung des Umzugs von diversen Einrichtungen nach Glauben sehr bemerkenswert ist. Die Erträge der Wohneinrichtungen Brothuse/Schärme teilbetreut werden neu aufgrund ihres Betreuungsanteils der Ertragsgruppe Erlöse aus Lieferung und Leistungen zugeordnet. Unter übrige Erträge fallen mehrheitlich Mieterträge an externe Einrichtungen und der Verkauf von Produkten aus Werkstätten. Erlösminderungen aus Unterstützungen sind Kostenübernahmen durch das SWS für Klienten und Klientinnen ohne Kosten-Garant.

18. Projekt- oder Dienstleistungsaufwand

Zur Berechnung der Kostenstruktur wird die Zewo-Methode angewendet. Die in den verschiedenen Betrieben und Einrichtungen anfallenden Aufwendungen fliessen vollumfänglich als direkter Projektaufwand in die Betriebsrechnung ein. Die den Einrichtungen, Betrieben und Projekten direkt zufließenden Mittel sind ebenfalls aus der Aufschlüsselung ersichtlich. Das Tätigkeitsgebiet der Stiftung wird in zwei Segmente gegliedert:

- a) Einrichtungen und Betriebe: Die Betriebe umfassen alle Betreuungs- und Wohneinrichtungen, Anlaufstellen und die sozialmedizinische Arbeit.
- b) Nothilfe: In dieser Kategorie werden die temporären Notschlafstellen Pfuusbus und Iglu sowie der Bereich Sachspenden aufgeführt.

85,5 % (Vorjahr 84,2 %) der Gesamtaufwände kommt somit den Betroffenen direkt oder indirekt zugute.

19. Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand

Dies umfasst sämtliche Kosten der Kommunikation und Mittelbeschaffung wie Mailings, Adressverwaltung, Sieber Ziitig oder Website/soziale Medien. Der Fundraising- und allgemeine Werbeaufwand ist im Berichtsjahr mit TCHF 1'736 leicht über dem Vorjahr (TCHF 1'655). Im Verhältnis zum Gesamtaufwand beträgt der Fundraising- und allgemeine Werbeaufwand 6,0 % gegenüber 6,4 % im Vorjahr.

20. Administrativer Aufwand

Darin sind die Kosten des Hauptsitzes und der Zentraldienste enthalten. Der administrative Aufwand steht nicht in direktem Zusammenhang mit einer Einrichtung oder einem Projekt, sondern wird durch Struktur und Volumen der gesamten Stiftung vorgegeben.

Die Betriebsrechnungsposition entspricht dem Gesamtaufwand für die Stiftungsleitung und der für alle Betriebe und Einrichtungen erbrachten

Administration (Personalwesen, Rechnungswesen). Die Weiterbelastung auf die Kostenträger erfolgt intern aufwandgerecht gemäss Projekt-Personalkosten.

Der administrative Aufwand ist im Berichtsjahr mit TCHF 2'451 stabil gegenüber dem Vorjahr (TCHF 2'464), was 8,6 % (Vorjahr 9,5 %) vom Gesamtaufwand entspricht.

21. Finanzergebnis

Im Berichtsjahr flossen dem SWS TCHF 304 (Vorjahr TCHF 247) an Zinsen und Dividenden zu. Der Finanzaufwand setzt sich mehrheitlich aus realisierten Kursverlusten (TCHF 63), Vermögensverwaltungskosten (TCHF 119) sowie Hypothekarzinsen für die Liegenschaften (TCHF 8) zusammen. Die unrealisierten Gewinne der Wertschriften (TCHF 1'032) werden als Kursschwankungsreserven dem Organisationskapital zugewiesen.

22. Ausserordentliches und betriebsfremdes Ergebnis

Der ausserordentliche Ertrag im Jahr 2024 ist aus dem Verkauf des Ford Fokus (CHF 700) und Renault Trafic (CHF 300).

Im ausserordentlichen Aufwand 2024 ist der Verlust aus diversen Anlageabgängen (TCHF 11) aufsummiert. Der ausserordentliche Aufwand im Jahr 2023 entstand aus dem Verkaufserlös des Mercedes CDI-Kühlfahrzeugs (CHF 315).

23. Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals

Hauptsächlich durch das gute Spendenergebnis und dem positiven Finanzergebnis resultiert ein Gewinn vor Veränderung des Fondskapitals von TCHF 762 (Vorjahr TCHF 3'418).

24. Ergebnis zweckgebundene Fonds

Die Fondszuweisungen beliefen sich im Berichtszeitraum auf TCHF 904 (Vorjahr TCHF 636).

Die Verwendung der zweckbezogenen Fondsmittel beinhaltet z.B. TCHF 44 für das Peer-Projekt Uufwind, finanziert aus dem Fonds Bereich Auffangen, TCHF 78 für die Seelsorgestelle im Sune-Egge, TCHF 37 betreffen Auszahlungen von Drittstiftungsgelder an Klienten, TCHF 102 für die Sunestube, TCHF 65 für das Gassemobil, TCHF 168 für das Sommerprojekt, TCHF 63 für den Neubau Glaubten, TCHF 15 für den Pfuusbus und TCHF 18 für sonstige Kleininvestitionen. Ferner wurden Umbauten und Abschreibungen in Höhe von TCHF 98 durch Fondsentnahmen finanziert.

25. Jahresergebnis

Das Jahresergebnis nach Fondsveränderungen in Höhe von TCHF 547 (Vorjahr TCHF 3'247) wird wie folgt zugewiesen, respektive verwendet:

Gebundenes Kapital (TCHF 200): Erhöhung der Kursschwankungsreserve um TCHF 1'032, Verbuchung von Aufwendungen für Abschreibungen von Immobilien (Fonds Gebäudeerneuerung) und Mobilien (Fonds Investitionen) in Höhe von TCHF 832.

Freies Kapital (TCHF 347): Erhöhung des Fonds Erbschaften um TCHF 855 aufgrund erhaltener Erbschaften im Berichtszeitraum. Abzug des Jahresverlusts in Höhe von TCHF 508 vom erarbeiteten freien Kapital.

GELDFLUSSRECHNUNG

Die Geldflussrechnung als Fondsrechnung zeigt die Veränderung der flüssigen Mittel. Die getroffenen Selbstfinanzierungs-, Fremdfinanzierungs- und Investitionsvorgänge werden getrennt aufgezeigt. Die Investitionen sowie die effektiven Finanzbewegungen werden brutto dargestellt.

26. Geldfluss aus Betriebstätigkeit

Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit beträgt im Berichtsjahr TCHF 711 (Vorjahr TCHF 3'661). Die Veränderung der Wertschriften resultiert aus nicht realisierten Kursverlusten.

27. Geldfluss aus Investitionstätigkeit

Wesentliche Investitionen betreffen Projektkosten des Neubauprojekts Glaubten in Zürich-Affoltern (TCHF 2'635) sowie des Umbauprojekts Gassenzentrum Pfarrer-Sieber-Huus (TCHF 1'380). Zur Gegenfinanzierung wurden Wertschriften in Höhe von TCHF 3'017 verkauft.

28. Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit

Die Veränderung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten besteht aus dem Abbau von Hypothekarschulden.

29. Veränderung flüssige Mittel

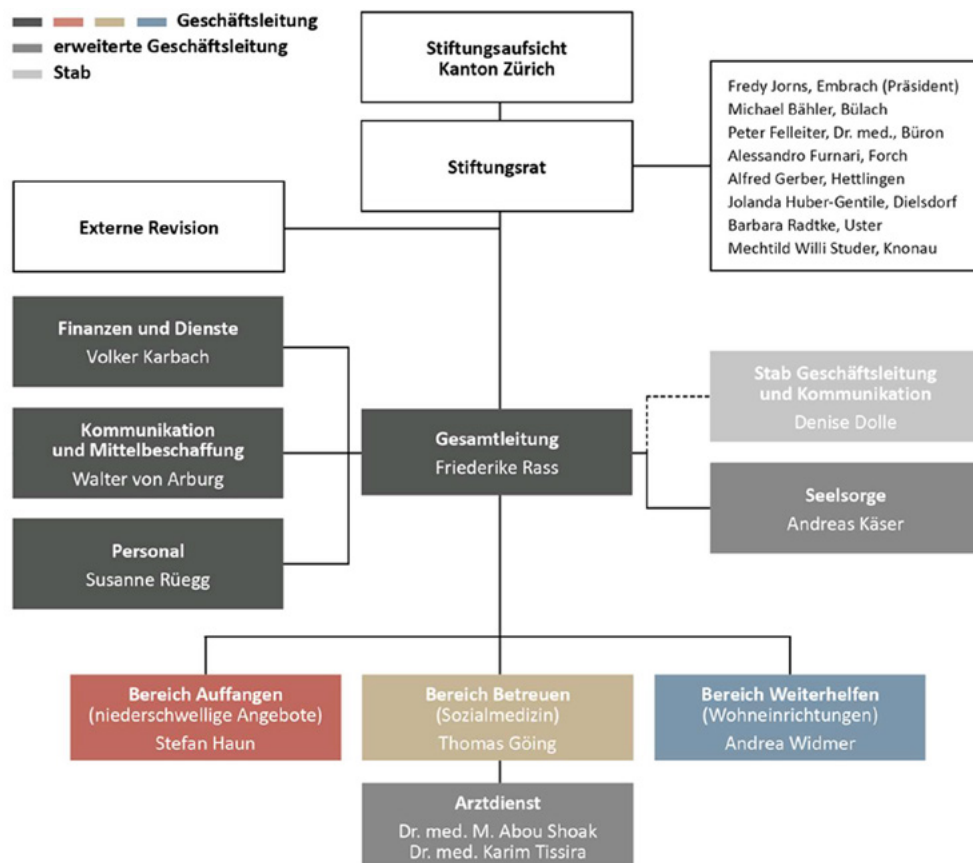
Die Abnahme der flüssigen Mittel beträgt im Berichtsjahr TCHF 2'479 (Vorjahr Abnahme TCHF 3'210).

Die Liquiditätssituation ist insgesamt sehr gesund und die geplanten Investitionen ins Projekt Pfarrer-Sieber-Huus können somit aus Eigenmitteln erfolgen.

WEITERE ANGABEN

Alle weiteren Angaben zum Anhang gemäss FER, welche nicht direkt aus der Jahresrechnung und den Erläuterungen hervorgehen, werden nachfolgend ergänzt.

Leitungsorganisation



Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe

Die Mitglieder des Stiftungsrates erhielten im Jahr 2024 Aufwandsentschädigungen in Höhe von total CHF 68'648 (Vorjahr CHF 30'667). In diesem Betrag enthalten ist die Vergütung an das Präsidium des Stiftungsrates in Höhe von insgesamt CHF 20'100 (Vorjahr CHF 10'400). Die Aufwandsentschädigungen enthalten das Sitzungsgeld (für Fahrtkosten und sonstige Aufwendungen), Kosten für Sitzungsvorbereitungen, Repräsentationen und Tätigkeiten in den Fachkommissionen.

Für die Mitglieder der Geschäftsleitung fielen im Berichtsjahr Vergütungen in Höhe von insgesamt TCHF 832 (Vorjahr TCHF 803) an.

Zeichnungsberechtigung der Mitglieder der leitenden Organe

Die Mitglieder des Stiftungsrates, die Gesamtleiterin sowie deren Stellvertreter, alle Mitglieder der Geschäftsleitung und einzelne Fachpersonen haben gemäss Eintrag im Handelsregister jeweils Kollektivunterschrift zu zweien.

Unentgeltliche Leistungen

Grundsätzlich bestehen keine wesentlichen unverbuchten unentgeltlichen Leistungen von Dritten.

Von unschätzbarem Wert sind die unentgeltlichen Leistungen der freiwilligen Helfer, ohne die viele Aktivitäten praktisch undenkbar wären. Zum Beispiel werden verschiedene Betreuungsaktivitäten von Freiwilligen getätigt, ohne deren Zutun diese nicht finanzierbar wären und eingestellt werden müssten.

Die unentgeltlich geleisteten Einsatzstunden betragen im Berichtsjahr rund 12'869 Stunden (Vorjahr 14'348 Stunden) und stellen somit einen wichtigen Beitrag für die Arbeit des SWS dar.

Eine Freiwilligen-Stunde wird generell mit CHF 30 bewertet.

Nahestehende juristische und natürliche Personen

Grundsätzlich sind keine juristischen Personen als nahestehend im Sinne von Swiss GAAP FER 15 und 21 zu definieren. Es bestehen aufgrund historischer Verbindungen Beziehungen zu folgenden Institutionen:

- Verein Christuszentrum
- Stiftung Puurehmet Brotchorb
- Verein Suneboge
- Verein Dorfgemeinschaft Spiesshof Ramsen

Im Berichtsjahr gab es keine Transaktionen mit nahestehenden natürlichen Personen.

Personalbestand

Die Anzahl der Mitarbeitenden lag per 31.12.2024 bei 209 Personen, was 159,65 Vollzeitstellen entspricht (Vorjahr 195 Personen; 149,05 Vollzeitstellen). Bei den Personen werden Mitarbeitende aus dem Springerpool nicht mitgerechnet.

Risikobeurteilung/-überwachung

Die Risikobeurteilung/-überwachung ist Sache des gesamten Stiftungsrats. Diese wird jährlich oder den aktuellen Ereignissen entsprechend durchgeführt. Daraus abgeleitete Massnahmen sind von der Geschäftsleitung umzusetzen.

Angaben aus Vorsorgeverpflichtungen

Die Personalvorsorge des SWS wird bei der BVG-Sammelstiftung Nest geführt, die auf beitragsorientierten Vorsorgeplänen basiert. Die Mitarbeitenden haben die Möglichkeit, zwischen drei Vorsorgeplänen zu wählen. Der Deckungsgrad der Altersguthaben beträgt provisorisch 111,2 % (Vorjahr 108,3 %).

Alle Mitarbeitenden des SWS sind gemäss den landesrechtlichen und reglementarischen Bestimmungen versichert.

Eventualforderungen

Das SWS wird regelmässig mit Erbschaften und Legaten begünstigt. Per Bilanzstichtag sind diverse Erbschaften und Legate offen, von der Höhe aber nicht abschätzbar.

Leistungsbericht und Jahresrechnung auf der Website

Der Leistungsbericht ist auf der Website www.swsieber.ch abrufbar
(Wer wir sind/Sozialwerk/Publikationen).

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

Die Jahresrechnung 2024 wird vom Stiftungsrat am 16. Mai 2025 genehmigt.

WEITERE ANGABEN	31.12.2024	31.12.2023
	TCHF	TCHF
Eigentumsbeschränkungen für eigene Verpflichtungen		
Netto-Buchwert verpfändeter Liegenschaften	1'105	943
Schuldbrief	1'400	1'400
Hypotheken	360	400
Gebäudeversicherungswert		
Gebäudeversicherungswert der Liegenschaften	16'802	17'729
Vorsorgeverpflichtungen		
Total Arbeitgeberbeiträge BVG	993	898
BVG-Verbindlichkeiten	0	418
Eventualverpflichtungen		
Bürgschaftsverpflichtung ZKB zu Gunsten Schutz & Rettung Zürich (betrifft Projekt Brothuuse, Finanzierung von Schutzräumen, falls Brot- huuse mehr als zehn Jahre bestehen sollte)	35	35
Langfristige Mietverbindlichkeiten		
Betr. Mietverträge, die über mehrere Jahre abgeschlossen und nicht innerhalb eines Jahres kündbar sind.		
Liegenschaft Ur-Dörfli, Pfäffikon	0	180
Liegenschaft Pflegestation Sunegarte, Egg	0	99
Liegenschaft Brot-Egge, Zürich	100	37
Liegenschaft Auffangen, Zürich	88	150
Grundstück Brothuuse, Zürich	111	155
Liegenschaft Glaubten, Zürich	2'232	22'000

Der Mietzins für die Liegenschaft Glaubten ist noch nicht definitiv festgelegt. Es kann noch zu Abweichungen kommen.

An den Stiftungsrat der

Stiftung Sozialwerk Pfarrer Sieber

8046 Zürich

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
der Jahresrechnung 2024**

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. bis 31.12.2024)

16. Mai 2025
2111 6020/PDF/MBE/CLN

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der

Stiftung Sozialwerk Pfarrer Sieber, Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung Sozialwerk Pfarrer Sieber für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Zürich, 16. Mai 2025

BDO AG



Marco Beffa

Zugelassener Revisionsexperte



ppa. Anja Closuit

Leitende Revisorin

Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage
Jahresrechnung